Vaz-Obervaz-Lenzerheide
Am Palmsonntag wurden in der Kirchgemeinde folgende Jugendliche konfirmiert:
von links nach rechts: Silvana Altstätter, Francesca Stöckli, Micha Flütsch, Maurin Margreth und Lisa Luana da Silva Lopes, schon konfirmiert war Vivienne Sigron 4. von links. Wir gratulieren den Konfirmandinnen und Konfirmanden sehr herzlich und wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.

Churwalden · Parpan

Gottesdienste

Sonntag, 6. Mai
10.30 Uhr: Kirche Parpan, Pfr. M.Just
kein Gottesdienst: Kirche Churwalden

Auffahrtsteffen
Donnerstag, 10. Mai
10.30 Uhr: Kirche Churwalden, Auffahrtstreffen, ein Gottesdienst an Auffahrt für alle Kirchgemeinden der Talschaft. Im Anschluss offeriert die gastgebende Kirchgemeinde einen Apéro, Pfrn. Gabriele Palm, Pfr. Markus Just

Sonntag, 13. Mai: kein Gottesdienst in-Churwalden und Parpan

Pfingsten, 20. Mai
Pfrn. Gabriele Palm
Gottesdienst mit Abendmahl
09.15 Uhr: Kirche Parpan
10.45 Uhr: Kirche Churwalde

Sonntag, 27. Mai
Pfrn. Gabriele Palm
09.15 Uhr: Kirche Churwalden
10.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe, Kirche Parpan

Vorankündigung
Kirchgemeindeversammlung/Brunch
Sonntag, 3. Juni
10.30 Uhr: feiern wir in der ref. Kirche Churwalden Gottesdienst.
11.30 Uhr: Kirchgemeindeversammlung um mit einem gemeinsamen Brunch. Die Traktanden werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Kinder

Kinderkirche
Samstag, 19. Mai, 10.00 - 12.00 Uhr: im Begegnungsraum der Kirche Churwalden. Kinder feiern Pfingsten, so wie es das fröhliche Lied schon herausruft: «Eine freudige Nachricht breitet sich aus...». Das Pfingstfest für Kinder im Primarschulalter, jüngere Geschwister sind herzlich willkommen! bringt Wind, Feuer und Begeisterung mit sich.

Veranstaltungen

Auffahrtstreffen
Donnerstag, 10. Mai
Reformierte Kirche Churwalden
10.30 Uhr: beginnt ein gemeinsamer Gottesdienst der Kirchgemeinden unserer Talschaft. Pfrn. G. Palm und Pfr. Just begrüssen Sie im Namen der gastgebenden Kirchgemeinde sehr herzlich. Nach dem Gottesdienst wird zum Apéro eingeladen.

Geburtstagskaffee
Donnerstag, 17. Mai
9.30 - 11.30 Uhr: Reformiertes Pfarrhaus, Aegertawäg 7 in Churwalden. Es werden persönliche Einladungen an die «Geburtstagskinder» der Monate Januar bis April verschickt.

Zu allen Veranstaltungen finden Sie weitere Informationen auf der Homepage

www.reformiert-in-churwalden-parpan.com

Ev.-Ref. Landeskirche Graubünden
Neue Kirchenverfassung

Abstimmung am Sonntag, 10. Juni
Das reformierte Kirchenvolk stimmt über die neue Verfassung in ihren Kirchgemeinden ab. Wir veröffentlichen die Wahlzeiten, Standorte der Urnen, sowie die Adressen für die Briefwahl der Kirchgemeinden Malix, Churwalden, Parpan und Vaz/Obervaz. Die Abstimmung darf nur in der eigenen Kirchgemeinde erfolgen.

Für die Kirchgemeinden Malix, Churwalden und Parpan
Die Urnen stehen in den Evangelisch-Reformierten Kirchen Malix, Churwalden und Parpan
Donnerstag, 7 Juni 17.30 - 18.00 Uhr
Sonntag, 10. Juni 09.30 - 10.30 Uhr

Die Briefwahlen: an die Adressen der reformierten Pfarrämter
Evangelisch-Reformiertes Pfarramt Malix
Cartschinsweg 62, 7074 Malix

Evangelisch-Reformiertes Pfarramt Churwalden und Parpan
Aegertawäg 7, 7075 Churwalden

Für die Kirchgemeinde Vaz/Obervaz:
Die Urne wird im Evangelischen Kirchgemeindehaus, Lenzerheide aufgestellt.

Mittwoch, 6. Juni	17.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag, 7. Juni	17.30 - 18.00 Uhr
Sonntag, 10. Juni	09.45 - 10.15 Uhr

Die Briefwahlen: an die Adresse des Kirchgemeindehauses
Evangelische Kirchgemeinde Vaz/Obervaz
Voa Baselgia 2, 7078 Lenzerheide

Besinnung

Pfingstgedanken
Wenn Gott weiter wirkt...
Faszinierend, was an jenem Pfingstmorgen in Jerusalem geschah: Verängstigte Menschen wurden verwandelt. Sie wurden standhaft und redegewandt, sie strahlten Mut und Hoffnung aus. Noch wenige Augenblicke zuvor hatten sie nur die Sorge um die eigene Haut gekannt, nur Ratlosigkeit und Trauer gefühlt. Doch dann trauten sie sich in die Öffentlichkeit und fanden die rechten Worte, so dass Tausende sich angesprochen fühlten. Solch eine Verwandlung kann kein Mensch möglich machen – das vermag Gottes Geist. Er war es, der die Apostel veränderte, ihre Erstarrung auflöste und sie aufbrechen liess als Gesandte Jesu.
Durch die Jahrhunderte hindurch wirkte Gottes Geist weiter: Er liess in Lydia den Glauben Wurzel schlagen. Er zeigte Franz von Assisi den Weg zu den Armen, öffnete Martin Luther und Ulrich Zwingli die Bedeutung der Schrift. Er liess Dietrich Bonhoeffer, Sophie Scholl und Oscar Romero bis zum Tod standhaft bleiben. Gottes Geist lässt humanitäre Helfer trotz vieler Hindernisse nicht aufgeben und stärkt denen den Rücken, die Flüchtlingen in Europa eine Zukunft schenken. Und Gottes Geist lässt Menschen unterschiedlicher Religionen in Respekt und Achtung miteinander leben. Bis heute ist Gottes Wirken in dieser Welt zu spüren, in großen Taten und in vielen kleinen Zeichen.
Auch in unseren Kirchgemeinden macht Gottes Geist Menschen beharrlich und phantasievoll: Den Schüler, der sich trotz der spöttischen Bemerkungen der anderen nicht vom Religionsunterricht abmeldet. Die Geschäftsführerin, die selbstverständlich den christlichen Kalender im Büro aufhängt und ihre Mitarbeitenden spürbar gleichberechtigt behandelt. Die Witwe, die das Bibelwort auf dem Grabstein ihres Mannes liest und unter Tränen auch wieder lächeln kann. Den Kirchenvorstand, der bewusst auf Aussenstehende zugeht und sich mit langem Atem nicht davon abbringen lässt. Auch für uns selbst will Gottes Geist Pfingsten werden lassen. Uns aufrütteln, uns aus den eingeschliffenen Bahnen heben, seine Weite spüren lassen und neugierig machen, was wir mit ihm erleben werden. Er verheisst uns Befreiendes und Belebendes, Gerechtes und Erneuerndes.

Geniessen Sie den Monat Mai mit einem erfrischenden Pfingstfest!

Ihre Pfarrerin Gabriele Palm

Vaz·Obervaz Lenzerheide

Gottesdienste

Alters- und Pflegeheim Parc
Freitag, 5. Mai
10.15 Uhr: ref. Gottesdienst

Sonntag, 6. Mai
kein Gottesdienst: auf der Lenzerheide
Besuchen Sie den Gottesienst
10. 30 Uhr: in Parpan, Pfr. M. Just

Auffahrt
Donnerstag, 10. Mai
10.30 Uhr: Auffahrtsgottesdienst in Churwalden

Sonntag, 13. Mai
10.30 Uhr: Pfrn. U. Latuski-Ramm

Pfingstsonntag, 20. Mai
10.30 Uhr: G Pfr. M. Ramm mit Abendmahl

PrimeTime-Gottesdienst
Sonntag, 27. Mai
20.00 Uhr: Pfrn U. Latuski-Ramm und Pfr. M. Ramm

Mitteilungen

Ostereierverkauf
zugunsten von Brot für alle
Wie in den letzten Jahren haben die reformierten Kinder der Primarschule Ostereier gestaltet, um sie nach dem Karfreitagsgottesdienst zugunsten von Brot für alle zu verkaufen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: Über 100 kleine Kunstwerke in Eiform – und kein Ei glich dem anderen. Für die Arbeit danken wir den Kindern und ihren Religionslehrerinnen und für den Erlös von CHF 557.00 allen, die ein oder mehrere Eier erstanden haben.

Besinnung

Gottes Geist - Atem,
wenn ich zu dir bete...
Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr;
fremd wie dein Name sind mir deine Wege. Seit Menschen leben, rufen sie nach Gott; mein Los ist Tod, hast du nicht andern Segen? Bist du der Gott, der Zukunft mir verheisst? Ich möchte glauben, komm mir doch entgegen.
Von Zweifeln ist mein Leben übermannt,mein Unvermögen hält mich ganz gefangen. Hast du mit Namen mich in deine Hand, in dein Erbarmen fest mich eingeschrieben?Nimmst du mich auf in dein gelobtes Land? Werd ich dich noch mit neuen Augen sehen? Sprich du das Wort, das tröstet und befreit
und das mich führt in deinen grossen Frieden. Schliess auf das Land, das keine Grenzen kennt, und lass mich unter deinen Kindern leben. Sei du mein täglich Brot, so wahr du lebst. Du bist mein Atem, wenn ich zu dir bete.
Text: Lothar Zenetti 1974 nach dem niederländischen «Ik sta voor U von Huub» Oosterhuis 1965

Es gibt Lieder, die einen begleiten, die einen beschäftigen, die einen bewegen. Ein solches ist: «Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr» (RG 213). Wenn man es singt, kann man dabei so schön einatmend und ausatmend singen und am Schluss das Lied in dem dankbaren Satz ausklingen lassen: «Du bist mein Atem, wenn ich zu dir bete».
Wir atmen. Alle. Immerzu. Auch wenn wir mit allem anderen Tun, Denken und Reden aufhören. Auch wenn unser Körper ganz ruhig ist, so atmen wir: ein und aus. Still und ruhig und regelmässig. Oft ohne es zu merken.
Und dann gibt es Zeiten, in denen wir «ausser Atem» geraten, weil wir gestresst und getrieben sind. Und es gibt Situationen, in denen wir aus Furcht « den Atem anhalten». Nach solchen Zeiten tut eine «Atem-Pause» gut, eine Auszeit für Leib und Seele.
Dabei ist der Atem in der Bibel mehr als die Luft, mit der wir unsere Lungenflügel füllen. Für die Bibel gehören Geist Gottes und Atem zusammen.
Gottes Geist und Atem macht den Menschen lebendig, erzählt uns die Schöpfungsgeschichte (Gen 2,7).«Nimmst du ihren Atem weg, kommen sie um und werden wieder zu Staub. Sendest du deinen Atem aus, werden sie erschaffen, und du erneuerst das Angesicht der Erde», betet Psalm 104,29f. Und Jesus haucht seine Jünger am Osterabend an und sagt zu ihnen: «Heiligen Geist sollt ihr empfangen!» (Joh 20,22)
«Du bist mein Atem, wenn ich zu dir bete» – so singen wir.
Geist Gottes: Gott hält die Welt in Atem. Gott hält mich im Atmen.«Du bist mein Atem, wenn ich zu Dir bete». Der Atem Gottes will der Welt ein neues Gesicht geben. Jesus Christus verspricht uns, dass er nicht mehr aus der Welt zu schaffen ist. Gottes Geist will in uns atmen, unaufhörlich. Gottes Geist will unsere Lebenskraft sein. Gottes Geist will uns erfüllen. Gottes Geist will uns Leben, Glauben und Hoffnung schenken, wenn er uns ganz durchdringt.
«Du bist mein Atem, wenn ich zu dir bete» das feiern wir an Pfingsten.

Wir wünschen Ihnen eine von Gottes Geist und Atem erfüllte Zeit

Ihre Pfarrerin Ute Latuski-Ramm
Pfarrer Markus Ramm

Die Gemeindeseiten gibt's neu auch im Internet:
WWW.REFORMIERT.INFO
> Kirchgemeinden
> Gemeindebeilagen
> reformiert. Graubünden